Datenschutzerklärung für Plattform und Dashboard

Hier steht, welche Daten wir verarbeiten, wenn du soulsystem.app besuchst, einen Demo-Call anfragst, als Partner ein Abo kaufst und das Dashboard auf partner.soulsystem.app nutzt. Kaufst du ein Reading auf der Seite eines Partners, gilt dafür die „Datenschutzerklärung für Partnerseiten“.

1. Wer verantwortlich ist

Verantwortlich für die Verarbeitung deiner Daten ist:

Divinebeingmetatron Ltd.
Mesopotamias 8
7041 Oroklini, Larnaka
Zypern
Telefon: +357 99 729287
E-Mail: kontakt@soulsystem.app
E-Mail für Fragen zum Datenschutz: privacy@soulsystem.app

„Wir“ meint in dieser Erklärung immer diese Firma. An die Adresse für Fragen zum Datenschutz kannst du jede Frage zu deinen Daten schicken.

2. Das Wichtigste in Kürze

- Wir verarbeiten deine Daten, um dir die Website zu zeigen, deine Demo-Anfrage zu beantworten, dein Abo abzuwickeln, dein Dashboard zu betreiben und dir deine Vergütung auszuzahlen.
- Zahlungsdaten gibst du direkt bei Stripe ein. Wir speichern keine Kartennummern. Eine Bankverbindung speichern wir nur, wenn wir dir von Hand auszahlen: in einem Land ohne Stripe Connect oder wenn du uns ausdrücklich um eine Auszahlung per Überweisung bittest (Abschnitt 9).
- Unsere Werbung bei Meta messen wir nur, wenn du im Banner auf soulsystem.app „Marketing“ erlaubst. Dein Browser lädt dafür nichts von Meta, wir melden von unserem Server aus, auch aus der Kasse (Abschnitte 3.2 und 4). Im Dashboard gibt es keine Werbe-Pixel und keine Reichweitenmessung über fremde Dienste.
- Wir verkaufen deine Daten nicht.
- Du kannst Auskunft, Berichtigung, Löschung und einen Export deiner Daten verlangen und Angebots-Mails jederzeit abbestellen (Abschnitte 11 und 20).

3. Besuch von soulsystem.app

3.1 Aufruf der Seite

Wenn du soulsystem.app aufrufst, schickt dein Browser technische Angaben an unseren Hosting-Anbieter Vercel: deine IP-Adresse, Datum und Uhrzeit, die aufgerufene Seite, die Seite, von der du kommst, und Angaben zu Browser und Gerät. Vercel verarbeitet sie in unserem Auftrag, um die Seite auszuliefern und Angriffe abzuwehren.

Rechtsgrundlage ist unser berechtigtes Interesse an einer sicheren und erreichbaren Website (Art. 6 Abs. 1 Buchst. f DSGVO).

3.2 Banner und Speicher in deinem Browser

Auf soulsystem.app zeigen wir dir ein Banner. Dort wählst du, welche Dienste du zulässt. Das Banner merkt sich deine Wahl in deinem Browser. Du kannst sie jederzeit ändern.

Das Banner kommt von Cookiebot, einem Dienst der Usercentrics A/S (Havnegade 39, 1058 Kopenhagen,

Dänemark). Dein Browser lädt es von den Servern von Cookiebot in der EU. Dabei erfährt Cookiebot deine IP-Adresse und leitet daraus dein Land ab, damit das passende Banner erscheint. Rechtsgrundlage für das Laden des Banners ist unser berechtigtes Interesse, dir das Banner zuverlässig und in der für dein Land passenden Form zu zeigen (Art. 6 Abs. 1 Buchst. f DSGVO). Deine Wahl speichert Cookiebot im Cookie „CookieConsent“ in deinem Browser, zusammen mit einer zufälligen Kennung ohne Angaben zu dir. Sie gilt bis zu 12 Monate, danach fragt dich das Banner neu. Ändern kannst du sie jederzeit über den Link „Cookie-Einstellungen“ in der Fußzeile von soulsystem.app.

Als Nachweis deiner Wahl hält Cookiebot auf Servern in Irland fest, im Notfall in einem Ausweich-Rechenzentrum in den Niederlanden: deine IP-Adresse in gekürzter Form, Datum und Uhrzeit, Angaben zu deinem Browser, die Adresse der Seite, auf der du gewählt hast, die zufällige Kennung und deine Wahl. Diesen Nachweis löscht Cookiebot nach 12 Monaten. Cookiebot verarbeitet diese Daten in unserem Auftrag. Rechtsgrundlage ist unsere Pflicht, eine Einwilligung einzuholen und nachweisen zu können (Art. 6 Abs. 1 Buchst. c in Verbindung mit Art. 7 Abs. 1 DSGVO und § 25 Abs. 1 TDDDG).

Auf soulsystem.app speichern wir in deinem Browser außerdem das Zugangs-Cookie, das vor dem Start nach Eingabe des Zugangscodes die Seiten hinter der Sperre öffnet.

Ohne deine Einwilligung speichern wir in deinem Browser nur, was unbedingt nötig ist, damit die Seite so läuft, wie du sie gerade nutzt (§ 25 Abs. 2 Nr. 2 TDDDG). Was das im Einzelnen ist, steht in Abschnitt 16.

Dienste, die dafür nicht unbedingt nötig sind, starten erst, wenn du im Banner zustimmst (§ 25 Abs. 1 TDDDG, Art. 6 Abs. 1 Buchst. a DSGVO). Deine Einwilligung kannst du jederzeit über den Link „Cookie-Einstellungen“ widerrufen. Der Widerruf gilt ab dem Moment, in dem du ihn erklärst. Was bis dahin verarbeitet wurde, bleibt rechtmäßig.

Mit deiner Einwilligung setzen wir diese Dienste ein:

Dienst	Anbieter	Wozu	Wie lange
Google Analytics	Google Ireland Limited, Irland	misst, wie Besucher soulsystem.app nutzen	Cookies bis zu 2 Jahre, Messdaten bei Google 2 Monate (Abschnitt 19)
Meta, im Banner unter „Marketing“	Meta Platforms Ireland Limited, Irland	zeigt uns, welche Anzeigen bei Meta zu Abo-Abschlüssen führen, und hilft Meta, unsere Anzeigen passend auszuspielen	Cookie „ss-meta“ 90 Tage (Abschnitt 16), Kennungen aus der Kasse bei uns bis zur Meldung der ersten Zahlung, längstens bis zum Ende des Abos oder bis du die Meldungen abschaltest (Abschnitt 19)

Google Analytics lädt erst, wenn du ihm im Banner zustimmst. Lehnst du ab, lädt es nicht. Nach deiner Zustimmung erfährt Google deine IP-Adresse, Kennungen aus den Cookies und Angaben zu Browser und Gerät. Die Cookies von Google Analytics gelten nur für soulsystem.app selbst, nicht für andere Adressen unter soulsystem.app wie partner.soulsystem.app. Google verarbeitet diese Daten in unserem Auftrag, auch in den USA (Abschnitt 18).

Werbung bei Meta: Wir werben für soulsystem.app bei Meta (Facebook, Instagram). Damit wir sehen, welche Anzeigen zu Abo-Abschlüssen führen, und Meta unsere Anzeigen Menschen zeigen kann, die sich dafür interessieren, melden wir Meta einzelne Schritte. Das geschieht nur, wenn du im Banner „Marketing“ erlaubst. Lehnst du ab oder antwortest du nicht, lädt die Seite nichts von Meta, wir setzen kein Cookie dafür und schicken nichts dorthin.

Erlaubst du „Marketing“, gilt:

- Dein Browser lädt nichts von Meta. Ein kleines Skript von uns setzt auf soulsystem.app das Cookie „ss-meta“ mit einer zufälligen Kennung deines Browsers und, falls du über eine Anzeige von Meta kamst, der Kennung dieser Anzeige (Abschnitt 16).
- Rufst du eine Seite von soulsystem.app auf, meldet dein Browser das an unsere eigene Adresse

partner.soulsystem.app. Unser Server schickt es von dort an Meta (Conversions API), bei der Seite mit den Preisen als Ansehen der Preise. Dabei gehen mit: welcher Schritt es war, die Adresse der Seite ohne Zusätze, die zwei Kennungen aus dem Cookie, eine Kennung der Meldung, Angaben zu Browser und Gerät und deine IP-Adresse.

- Klickst du auf soulsystem.app auf einen Link zur Kasse auf partner.soulsystem.app, hängen wir erst in diesem Moment dein Ja, die zwei Kennungen und den Zeitpunkt des Klicks an den Link. Die Kasse nimmt dein Ja nur bis 30 Minuten nach dem Klick an und entfernt die Angaben sofort aus der Adresszeile, bevor das Zahlungsfeld von Stripe lädt. Kopierst du einen Link von soulsystem.app oder die Adresse der Kasse, ist dein Ja darin nicht enthalten. So weiß die Kasse von deinem Ja, ohne eigenes Banner und ohne Cookie. Was die Kasse dann an Meta meldet, steht in Abschnitt 4.
- Was du in Formulare eingibst, etwa Name, Anschrift oder Steuernummer in der Kasse, und deine Zahlungsdaten gehen nie an Meta. Deine E-Mail-Adresse geht nur als Prüfwert (SHA-256) an Meta, und nur aus der Kasse (Abschnitt 4).
- Für das Erheben und Übermitteln dieser Angaben an Meta sind wir und Meta Platforms Ireland Limited gemeinsam verantwortlich (Art. 26 DSGVO). Dafür gilt die Vereinbarung von Meta für gemeinsam Verantwortliche (https://www.facebook.com/legal/controller_addendum). Das Wesentliche: Wir informieren dich hier und holen dein Ja ein. Für deine Rechte auf Auskunft, Berichtigung, Löschung, Einschränkung und Herausgabe zu den Angaben, die Meta nach der Übermittlung speichert, ist Meta zuständig (Art. 15 bis 20 DSGVO); du kannst dich dafür direkt an Meta wenden, und schreibst du uns, geben wir deine Anfrage an Meta weiter. Du kannst deine Rechte bei uns und bei Meta geltend machen. Was Meta danach mit den Angaben tut, etwa für die Auswertung unserer Werbung und das Ausspielen von Anzeigen, verantwortet Meta selbst: Datenschutzrichtlinie von Meta (https://www.facebook.com/privacy/policy). Meta verarbeitet die Angaben auch in den USA (Abschnitt 18).
- Rechtsgrundlage ist deine Einwilligung (Art. 6 Abs. 1 Buchst. a DSGVO; für das Cookie und das Lesen aus deinem Browser § 25 Abs. 1 TDDDG). Du kannst sie jederzeit über den Link „Cookie-Einstellungen“ in der Fußzeile von soulsystem.app widerrufen. Ab dann löschen wir das Cookie „ss-meta“, hängen nichts mehr an Links zur Kasse und melden von soulsystem.app nichts mehr an Meta. Hast du die Kasse mit deinem Ja geöffnet, schaltest du die Meldungen zu deinem Abo im Dashboard unter „Einstellungen > Abo und Abrechnung“ mit einem Klick ab (Abschnitt 4) oder mit einer Nachricht an die Adresse für Fragen zum Datenschutz (Abschnitt 1). Was bis dahin übermittelt wurde, bleibt rechtmäßig.

3.3 Schriften und Skripte

Schriften und Skripte liefern wir selbst aus: Sie kommen wie die Seiten von soulsystem.app über unseren Hosting-Anbieter Vercel (Abschnitt 3.1). Dein Browser fragt dafür keine fremden Server an. Ausgenommen sind das Banner und Google Analytics aus 3.2; Google Analytics läuft nur mit deiner Einwilligung. Auch das Skript für unsere Werbung bei Meta (Abschnitt 3.2) liefern wir selbst aus. Es lädt nichts von Meta und schickt nur an unsere eigene Adresse partner.soulsystem.app, und das nur mit deiner Einwilligung.

3.4 Videos

Auf soulsystem.app zeigen wir ein Erklärvideo. Video und Vorschaubild liefern wir selbst aus, wie die Seiten über unseren Hosting-Anbieter Vercel (Abschnitt 3.1), ohne fremden Videodienst. Das Video lädt erst, wenn du es abspielst.

3.5 Demo-Call

Einen Demo-Call fragst du mit einer Nachricht an uns an; dafür gilt 3.6.

3.6 Nachrichten an uns

Schreibst du uns eine E-Mail oder über die Kontaktseite, verarbeiten wir deine Nachricht, deine E-Mail-Adresse und deinen Namen, um dir zu antworten. Rechtsgrundlage ist die Anbahnung oder Erfüllung eines Vertrags (Art. 6 Abs. 1 Buchst. b DSGVO), sonst unser berechtigtes Interesse, Anfragen zu beantworten (Art. 6 Abs. 1 Buchst. f DSGVO).

4. Kauf des Abos

Dein Abo kaufst du in der Kasse auf partner.soulsystem.app. Dafür verarbeiten wir:

- dein Land, deine E-Mail-Adresse, deinen Namen und deine Geschäftsadresse mit Adresse, Postleitzahl und Ort,
- den Firmennamen, wenn du als Firma abschließt, und deine USt-IdNr., wenn du sie angibst,
- deine Bestätigung, dass du das Abo für deine gewerbliche oder selbständige berufliche Tätigkeit abschließt, mit Wortlaut und Zeitpunkt,
- das gewählte Paket und die Laufzeit,
- die Sprache und die Zeitzone deines Browsers,
- den Empfehlungs-Code, wenn du über die Empfehlung eines Partners kommst,
- deine Zustimmung zu den AGB mit Fassung, Wortlaut, Sprache und Zeitpunkt.

Hast du dein Abo früher in der alten Kasse mit „Privat“ abgeschlossen, speichern wir dazu weiter diese Wahl, die Postleitzahl, die wir an Stripe gegeben haben, und deine Erklärung zum sofortigen Beginn mit Zeitpunkt (Abschnitt 19).

Bezahlt wird über Stripe. Dein Land, deine E-Mail-Adresse, deinen Namen, deine Geschäftsadresse und, wenn du sie angibst, Firmennamen und USt-IdNr. fragen wir in der Kasse auf unserer Seite ab und geben sie an Stripe weiter, für Abo, Rechnung und Steuer. Deine Zahlungsdaten gibst du direkt bei Stripe ein. Kartennummern sehen und speichern wir nicht. Wir bekommen von Stripe die Kennungen und den Stand von Zahlung und Abo und die Angaben für deine Rechnung. Dein Land bestimmt die Währung. Stripe berechnet für uns die Steuer. In den Ländern mit Stripe Connect geben wir eine angegebene USt-IdNr. als Steuernummer an Stripe; Stripe prüft ihre Form, in der Europäischen Union und im Vereinigten Königreich auch gegen die Datenbank der Behörden. In allen anderen Ländern bekommt Stripe sie nur als Vermerk; dort prüft Stripe sie nicht, und sie steht nicht auf deiner Rechnung.

Eine kostenlose Phase gibt es je Karte oder anderer Zahlart nur einmal, über alle Partnerkonten hinweg. Dafür speichern wir nach dem Abschluss eine Kennung deiner Zahlart und gleichen sie mit früheren Abschlüssen aller Partnerkonten ab: bei einer Karte (auch über Apple Pay oder Google Pay) und bei einem Bankkonto den Fingerabdruck, den Stripe bildet, bei PayPal die Kennung deines PayPal-Kontos und bei Link ein Kürzel deiner E-Mail-Adresse bei Link, das sich ohne unseren geheimen Schlüssel nicht zurückrechnen lässt. Denselben Abgleich nutzen wir, damit sich niemand selbst wirbt (Abschnitt 12).

Entsteht nach dem Abschluss kein Abo, etwa weil das Land deiner Rechnungsanschrift nicht das Land ist, das du in der Kasse gewählt hast, sagt dir das die Kasse. Eine E-Mail schicken wir dir dazu nicht.

Rechtsgrundlage ist der Vertrag mit dir (Art. 6 Abs. 1 Buchst. b DSGVO). Rechnungen und Zahlungsdaten bewahren wir auf, weil Steuergesetze es verlangen (Art. 6 Abs. 1 Buchst. c DSGVO).

Schutz der Kasse: Beim Öffnen der Kasse, bei einem Wechsel von Paket oder Land und beim Klick auf „Kostenlos starten“ prüft der Bot-Schutz unseres Hosting-Anbieters Vercel, ob ein Mensch bestellt. Dafür liest er technische Merkmale deines Browsers, und deine IP-Adresse und die Kopfzeilen der Anfrage gehen an Vercel. Zahlungsdaten und Formularfelder gehen dabei nicht an Vercel. Stuft der Schutz eine Anfrage als automatisch ein, öffnet sich keine Kasse oder deine Bestellung geht nicht ab. Schreib uns dann. Außerdem zählen wir Versuche je IP-Adresse und je E-Mail-Adresse. Gespeichert wird dabei nie die Adresse selbst, sondern nur ein Kürzel, das sich ohne unseren geheimen Schlüssel nicht zurückrechnen lässt. Aus der alten Kasse bewahren wir außerdem die Zähler der E-Mails auf, die wir geschickt haben, wenn kein Abo entstand,

je Adresse und je Domain, auch hier nur als Kürzel.

Rechtsgrundlage für diesen Schutz ist unser berechtigtes Interesse, die Kasse und alle Partner vor Missbrauch zu schützen (Art. 6 Abs. 1 Buchst. f DSGVO). Der Zugriff auf dein Gerät ist dafür unbedingt nötig (§ 25 Abs. 2 Nr. 2 TDDDG).

Werbung bei Meta: Kommst du von soulsystem.app und hast du dort im Banner „Marketing“ erlaubt (Abschnitt 3.2), bringt der Link zur Kasse dein Ja und die zwei Kennungen aus dem Cookie „ss-meta“ mit; die Kasse nimmt sie nur bis 30 Minuten nach deinem Klick an (Abschnitt 3.2). Nur dann meldet unser Server an Meta (Conversions API): wenn du in der Kasse auf „Kostenlos starten“ klickst, wenn dein Abo abgeschlossen ist und wenn die erste Zahlung deines Abos eingeht, auch wenn sie gleich beim Abschluss fällig ist. Dabei gehen jedes Mal mit: welcher Schritt es war, die Adresse der Kasse ohne Zusätze, eine Kennung des Vorgangs, die zwei Kennungen aus dem Link und deine E-Mail-Adresse nur als Prüfwert (SHA-256), damit Meta den Schritt deinem Konto bei Meta zuordnen kann, falls du eines hast. Beim Klick auf „Kostenlos starten“ gehen dazu deine IP-Adresse, Angaben zu Browser und Gerät, das gewählte Paket und die Laufzeit mit, beim Abschluss Angaben zu Browser und Gerät und der Betrag des Abschlusses (in der kostenlosen Phase 0 €) mit Währung, bei der ersten Zahlung Betrag und Währung.

Damit wir Abschluss und erste Zahlung melden können, speichern wir die zwei Kennungen und gekürzte Angaben zu Browser und Gerät bei uns, zuerst zum Vorgang in der Kasse und nach dem Abschluss an deinem Abo. An Stripe geben wir sie nicht, auch nicht über die Adresse der Seite (Abschnitt 3.2). Kommt kein Abo zustande, löschen wir sie nach höchstens zwei Tagen. Sonst löschen wir sie, sobald wir die erste Zahlung gemeldet haben, spätestens wenn dein Abo endet oder du die Meldungen abschaltest. An deinem Abo vermerken wir außerdem dein Ja mit dem Zeitpunkt deines Klicks, ob du die Meldungen abgeschaltet hast und wann wir Abschluss und erste Zahlung gemeldet haben, damit wir dein Ja nachweisen können und nichts doppelt an Meta geht. Rechtsgrundlage für diesen Vermerk ist unsere Pflicht, dein Ja nachweisen zu können (Art. 6 Abs. 1 Buchst. c in Verbindung mit Art. 7 Abs. 1 DSGVO). Im Dashboard unter „Einstellungen > Abo und Abrechnung“ siehst du, ob die Meldungen an sind, und schaltest sie mit einem Klick ab; danach meldet die Kasse zu deinem Abo nichts mehr an Meta. Ohne dein Ja auf soulsystem.app kurz vor dem Öffnen der Kasse meldet die Kasse nichts an Meta. Für gemeinsame Verantwortung und Rechtsgrundlage gilt Abschnitt 3.2.

5. Konto und Anmeldung

Für dein Konto speichern wir deine E-Mail-Adresse, deinen Namen, deine Sprache und dein Paket. Du meldest dich mit einem Einmal-Code an, den wir dir per E-Mail schicken, oder mit einem Passwort. Bieten wir die Anmeldung mit Google an und nutzt du sie, erfährt Google, dass du dich bei uns anmeldest, und wir bekommen von Google deine E-Mail-Adresse und deinen Namen.

Wir speichern, wann du dich zum ersten und zum letzten Mal angemeldet hast, und vermerken jede Anmeldung mit Zeitpunkt und Art (Code, Passwort oder Google).

Damit du angemeldet bleibst, setzen wir ein Cookie. Es endet, wenn du den Browser schließt. Setzt du beim Anmelden das Häkchen „Angemeldet bleiben“, bleibt das Cookie bis zu 400 Tage. Das Häkchen ist nie vorausgewählt. Es ist deine Einwilligung (§ 25 Abs. 1 TDDDG). Du widerrufst sie, indem du dich abmeldest.

Rechtsgrundlage für Konto und Anmeldung ist der Vertrag mit dir (Art. 6 Abs. 1 Buchst. b DSGVO).

6. Dashboard

Im Dashboard verarbeiten wir, was du dort einträgst und hochlädst:

- die Einstellungen deiner Seite und deiner Buybox, deine Einbau-Adressen mit dem Zeitpunkt der Eintragung und die Adresse deiner Danke-Seite,
- dein Logo und Foto, den Namen des Readings und die Bestätigung zu den Rechten mit Zeitpunkt,
- deine Support-Adresse, an die Antworten deiner Käufer gehen,

- deine Angaben unter „Meine Seite > Werbung“: die Pixel-ID von Meta, deinen Zugangsschlüssel für Meta (wir speichern ihn verschlüsselt und zeigen ihn nie wieder an) und Conversion-ID und Label von Google Ads, dazu im Protokoll, wann du sie geändert hast,
- deine Nachrichten an den Support und Fälle, die du an uns weitergibst.

Block „Angebot von“: Der Einrichtungs-Assistent fragt deinen Namen, deine Anschrift und deine E-Mail-Adresse. Diese drei Angaben zeigen wir öffentlich auf deiner Seite, in jedem Paket. So sehen Besucher, wessen Angebot sie vor sich haben.

Verkäufe: Zu jedem Verkauf über deine Seite siehst du Bestellnummer, Datum, Produkt, Betrag und Land, dazu die Quelle des Kaufs. Bei Raten siehst du je bezahlter Rate eine Zeile. Namen und E-Mail-Adressen deiner Käufer siehst du nicht.

Dein eigenes Reading: Bestellst du ein Reading für dich, verarbeiten wir deine Angaben wie bei Käufern; dafür gilt die „Datenschutzerklärung für Partnerseiten“. Aus deinem Dashboard öffnest du außerdem ein Demo-Portal mit zwei festen Demo-Readings zu erfundenen Personen, eins auf Deutsch und eins auf Englisch, in deiner gewählten Vorlage und Farbwelt und mit deinem Markennamen.

Prüfung von Dateien: Logo und Foto, die du hochlädst, nehmen wir als PNG, JPG oder WebP bis 5 MB an. Wir prüfen, ob Größe und Anfang der Datei zu ihrer Dateiart passen, und entfernen eine Datei, die nicht passt.

Verbindung testen: Klickst du unter „Meine Seite > Werbung“ auf „Verbindung testen“, fragt unser Server mit deinem Zugangsschlüssel bei Meta nach deinem Pixel. Meta erfährt dabei Pixel-ID und Zugangsschlüssel. Vom Ergebnis zeigen wir dir nur, ob es geklappt hat, und speichern es nicht. Wir vermerken nur den Zeitpunkt, damit nicht zu oft hintereinander getestet wird.

Rechtsgrundlage für das Dashboard ist der Vertrag mit dir (Art. 6 Abs. 1 Buchst. b DSGVO).

7. Hilfe-Center und Support

Im Hilfe-Center stehen Artikel. Zum Start beantworten Menschen deine Support-Anfragen. Wir speichern deine Anfrage, ein Bild, wenn du eins anhängst, und den Verlauf, um dir zu helfen und die Bearbeitung nachvollziehen zu können. Rechtsgrundlage ist der Vertrag mit dir (Art. 6 Abs. 1 Buchst. b DSGVO).

8. Nachrichten im Dashboard

Nachrichten an uns im Dashboard, auch zur Abstimmung eines Termins, laufen über unsere eigene Plattform, ohne fremden Chat-Dienst und ohne Termin-Werkzeug. Rechtsgrundlage ist der Vertrag mit dir (Art. 6 Abs. 1 Buchst. b DSGVO).

9. Auszahlung, Gutschrift und Stripe

Deine Vergütung zahlen wir in den Ländern mit Stripe Connect über ein Auszahlungskonto bei Stripe aus, in allen anderen Ländern von Hand per Banküberweisung (unten, „Auszahlung von Hand“).

Wenn du dein Auszahlungskonto einrichtest, prüft Stripe Payments Europe Limited (Irland) deine Identität in eigener Verantwortung, um gesetzliche Pflichten gegen Geldwäsche zu erfüllen. Dafür gilt Stripes Datenschutzerklärung (https://stripe.com/privacy). Wir geben Stripe dafür dein Land, deine E-Mail-Adresse, deinen Markennamen (ohne Markennamen deinen Namen) und deine Partnernummer bei uns. Hast du dein Abo früher in der alten Kasse mit „Privat“ abgeschlossen, geben wir Stripe auch diese Angabe. Sonst wählst du bei Stripe selbst, ob du dein Konto als Einzelperson oder als Firma einrichtest. Rechtsgrundlage ist unser Vertrag mit dir (Art. 6 Abs. 1 Buchst. b DSGVO).

Bei Stripe Connect gibst du deine Ausweis- und Bankdaten direkt bei Stripe ein. Wir speichern dann nur die Kennung deines Kontos bei Stripe und seinen Stand, keine Bankdaten.

Gutschriften: Einmal im Monat rechnen wir deine Vergütung mit einer Gutschrift ab. Wir speichern jede

Gutschrift mit ihrem Stand (angenommen oder widersprochen), dem Zeitpunkt und der Kennung der Überweisung an dein Stripe-Konto oder, bei einer Auszahlung von Hand, Tag, Betrag und Referenz der Überweisung. Auf der Gutschrift stehen dein Land und die Rechnungsanschrift aus deinem Abo bei Stripe, soweit sie dort vorliegt. Freiwillig kannst du deinen Steuerstatus und deine USt-IdNr. angeben.

Rückbuchungen: Wir halten fest, wie viele Rückbuchungen es bei Käufen über deine Seite gab. Davon hängen Hinweise an dich, das Ruhen der Auszahlung und im Wiederholungsfall unsere Prüfung ab, ob wir deinen Verkauf pausieren, wie es die Partner-AGB regeln.

Auszahlung von Hand: Liegt dein Land nicht bei Stripe Connect, zahlen wir dir von Hand per Banküberweisung aus. Dafür verarbeiten wir die Bankverbindung, die du im Dashboard im Kasten „Deine Auszahlung“ angibst: Name des Kontoinhabers, IBAN oder Kontonummer, BIC oder SWIFT-Code, Name und Land der Bank und weitere Angaben, die deine Bank für eine Überweisung aus dem Ausland braucht, etwa eine Bankleitzahl. Wir speichern, wann du die Angaben zuletzt geändert hast, und schicken dir nach jedem Speichern eine E-Mail ohne Bankdaten an deine E-Mail-Adresse. In unserem Protokoll stehen jedes Speichern deiner Angaben und jeder Vermerk, dass wir deine Bankdaten geprüft haben, je mit Zeitpunkt und Weg der Auszahlung, ohne die Bankdaten selbst. Vor der ersten Überweisung prüfen wir, ob das Konto dir gehört, und neue Bankdaten nach jeder Änderung vor der nächsten Überweisung; dafür dürfen wir einen Nachweis verlangen, etwa einen Kontoauszug oder ein Ausweisdokument. Den Nachweis löschen wir, sobald die Prüfung abgeschlossen ist. Wir halten fest, wann wir deine Bankdaten zuletzt als geprüft vermerkt haben. Dazu speichern wir den geprüften Stand deiner Angaben (den Zeitpunkt, zu dem du sie gespeichert hast) und die letzten vier Zeichen des geprüften Kontos, nie die ganze Nummer. Zu jeder Auszahlung von Hand speichern wir Tag, Betrag, Weg und Referenz, in unserem Protokoll dazu den geprüften Stand, die letzten vier Zeichen des geprüften Kontos und die letzten vier Zeichen des Kontos, an das wir überwiesen haben. Du bekommst dazu wie sonst eine Gutschrift. Zieht deine Bank eine Gebühr für den Eingang ab und willst du sie erstattet haben, verarbeiten wir den Nachweis, den du uns dafür schickst, etwa einen Kontoauszug, und die Erstattung; beides bewahren wir als Beleg auf, solange Steuergesetze es verlangen. Andere Buchungen auf dem Auszug kannst du vorher schwärzen. Unsere Bank, deine Bank und zwischengeschaltete Banken verarbeiten die Überweisung in eigener Verantwortung, auch außerhalb der EU (Abschnitt 18).

Auszahlung ohne Stripe-Konto in einem Land mit Stripe Connect: Hast du dort kein auszahlbares Konto bei Stripe und zahlen wir dir dein Guthaben auf deine Anfrage per PayPal oder Banküberweisung aus, verarbeiten wir dafür deine PayPal-Adresse oder deine Bankverbindung. Du bekommst dazu eine Gutschrift als PDF. PayPal oder die beteiligten Banken verarbeiten die Zahlung in eigener Verantwortung.

Rechtsgrundlage ist der Vertrag mit dir (Art. 6 Abs. 1 Buchst. b DSGVO). Gutschriften und Zahlungen, auch die Erstattung einer Eingangsgebühr mit ihrem Nachweis, bewahren wir auf, weil Steuergesetze es verlangen (Art. 6 Abs. 1 Buchst. c DSGVO). Die Prüfung deiner Bankdaten bei der Auszahlung von Hand stützen wir auf unser berechtigtes Interesse, nicht an Fremde auszuzahlen (Art. 6 Abs. 1 Buchst. f DSGVO), und, soweit ein Gesetz sie verlangt, auf diese rechtliche Pflicht (Art. 6 Abs. 1 Buchst. c DSGVO).

10. Eigene Domain

Verbindest du eine eigene Domain, speichern wir den Domainnamen und den Stand der Einträge. Bei deinem Domain-Anbieter meldest du dich selbst an, nicht bei uns. Die Inhaberdaten deiner Domain verarbeitet nur dein Anbieter. Rechtsgrundlage ist der Vertrag mit dir (Art. 6 Abs. 1 Buchst. b DSGVO).

11. E-Mails

Unsere E-Mails verschicken wir über den Dienst Resend. Belege zu deinen Zahlungen und Hinweise auf eine fehlgeschlagene Zahlung kann Stripe für uns an deine E-Mail-Adresse schicken.

Mails zum Vertrag: Bestätigung der Bestellung, Vertragsbestätigung, Bestätigung der kostenlosen Phase und des Beginns der Abo-Abrechnung, Mail vor dem Ende eines bezahlten Jahres, Rechnungen, neue

Gutschrift oder dein Monatsabschluss, Hinweise zu deinem Auszahlungskonto, zu Rückbuchungen und zu einer angehaltenen Auszahlung, Nachrichten zu deinen Support-Anfragen, Bestätigung einer Kündigung oder eines Widerrufs, Begründung einer Maßnahme und die Mitteilung einer Änderung der AGB. Zur Einrichtung erhältst du einmal die Nachricht „Deine Seite ist live“. War deine Seite noch nie live und hast du nicht gekündigt, schicken wir dir frühestens 72 Stunden nach dem Abschluss deines Abos einmal die Erinnerung „Deine Seite ist noch nicht live“. Dazu kommt die Mail „Neu bei Lernen“, wenn im Lernbereich etwas Neues für dich bereitliegt; sie lässt sich unter Einstellungen abschalten. Wir speichern, wann wir diese Mails verschickt haben. Rechtsgrundlage ist der Vertrag mit dir (Art. 6 Abs. 1 Buchst. b DSGVO), bei Pflichtangaben eine rechtliche Pflicht (Art. 6 Abs. 1 Buchst. c DSGVO).

Angebote: An die E-Mail-Adresse aus deinem Abo-Kauf schicken wir dir Angebote zu unseren eigenen Paketen. Das ist das Angebot für ein neues Jahr in der Mail vor dem Ende eines bezahlten Jahres. Rechtsgrundlage ist unser berechtigtes Interesse an Werbung für eigene ähnliche Leistungen (Art. 6 Abs. 1 Buchst. f DSGVO, § 7 Abs. 3 UWG).

Du kannst dem jederzeit mit einer Nachricht an uns widersprechen. Dafür entstehen dir keine anderen Kosten als die Übermittlungskosten nach den Basistarifen. Nach deinem Widerspruch bekommst du keine Angebote mehr. Mails zum Vertrag kommen weiter. Die Bestätigung einer Kündigung enthält nie ein Angebot.

12. Partner wirbt Partner

Wirbst du einen neuen Partner oder kommst du selbst über eine Empfehlung, speichern wir, wer wen geworben hat, und prüfen, dass sich niemand selbst wirbt. Rechtsgrundlage ist der Vertrag mit dir (Art. 6 Abs. 1 Buchst. b DSGVO).

13. Meldungen zu Inhalten

Meldest du uns einen Inhalt über unsere Kontaktstelle für Nutzer (Impressum, Abschnitt „Kontaktstellen nach dem Digital Services Act“) oder über das Meldeformular, verarbeiten wir deine Meldung und unsere Entscheidung sowie, soweit angegeben, deinen Namen und deine E-Mail-Adresse. Wenn eine E-Mail-Adresse vorliegt, bestätigen wir den Eingang und teilen dir später die Entscheidung mit. Im Meldeformular sind Name und E-Mail-Adresse Pflichtfelder. Bei Meldungen zu Straftaten nach den Artikeln 3 bis 7 der Richtlinie 2011/93/EU musst du beides nicht angeben (Art. 16 Abs. 2 Buchst. c DSA); nutze dafür die Kontaktstelle. Dem Partner, um dessen Inhalt es geht, nennen wir deinen Namen und deine E-Mail-Adresse nur, wenn es unbedingt nötig ist, um den Fall zu klären. Betrifft eine Meldung deine Inhalte als Partner, speichern wir die Meldung, unsere Entscheidung und die Begründung in deiner Akte.

Rechtsgrundlage ist eine rechtliche Pflicht aus dem Gesetz über digitale Dienste der EU (Art. 6 Abs. 1 Buchst. c DSGVO).

14. Kündigung und Widerruf

Kündigst du oder widerrufst du, speichern wir deine Erklärung mit dem Zeitpunkt des Eingangs und unsere Bestätigung. Getrennt davon speichern wir, wenn du sie gibst, deine freiwillige Antwort auf die Frage „Warum gehst du?“ und ein Rückhalte-Angebot, das du annimmst.

Nutzt du das Formular für den Widerruf (elektronische Widerrufsfunktion, ohne Anmeldung erreichbar), gibst du dort deinen Namen, deine Partner-Adresse oder die E-Mail-Adresse deines Kontos und eine E-Mail-Adresse für die Bestätigung an. Bist du angemeldet, sind Name und Partner-Adresse schon eingetragen.

Rechtsgrundlage ist der Vertrag mit dir und eine rechtliche Pflicht (Art. 6 Abs. 1 Buchst. b und c DSGVO), für die freiwillige Antwort unser berechtigtes Interesse, unser Angebot zu verbessern (Art. 6 Abs. 1 Buchst. f DSGVO).

Das Formular schützen wir wie die Kasse (Abschnitt 4). Der Bot-Schutz von Vercel prüft, ob ein Mensch das Formular absendet. Dafür liest er technische Merkmale deines Browsers, und deine IP-Adresse und die Kopfzeilen der Anfrage gehen an Vercel. Außerdem zählen wir Versuche je IP-Adresse und je E-Mail-Adresse für die Bestätigung, gespeichert nur als Kürzel, das sich ohne unseren geheimen Schlüssel nicht zurückrechnen lässt. Stuft der Schutz eine Anfrage als automatisch ein oder ist eine Grenze erreicht, nimmt das Formular den Widerruf nicht an und nennt dir stattdessen unsere E-Mail-Adresse, an die du ihn schicken kannst. Rechtsgrundlage für diesen Schutz ist dieselbe wie für den Schutz der Kasse (Abschnitt 4).

15. Wechsel und Export deiner Daten

Im Dashboard kannst du deine Daten exportieren: die Einstellungen von Seite und Buybox, deine Texte, Bilder und Dateien, deine Einbau-Adressen, die Liste deiner Verkäufe, so wie du sie siehst, und deine Gutschriften und Rechnungen. Du bekommst sie als JSON und CSV mit den Originaldateien.

Endet dein Vertrag, kannst du deine exportierbaren Daten noch mindestens 30 Tage abrufen, auch über den Support. Danach löschen wir Foto, „Angebot von“ und Buybox-Einstellungen sowie die entsprechenden Werte im Änderungsprotokoll. Logo und Name des Readings bleiben für Käuferportale. Diese Seitenbereinigung erfolgt unabhängig von offenen Rechnungen. Unter Auszahlungen > Rechnungen erreichst du nach dem Vertragsende ohne Frist, solange dein Konto besteht, die PDFs deiner Gutschriften, Abrechnungen und Monatsabschlüsse. Die gesonderte Kontolöschung auf dein Verlangen wartet, solange Guthaben, ein Minus, offene Gutschriften, Käuferraten oder Forderungen gegen dich zu bearbeiten sind. Ist dein Konto gelöscht, schicken wir dir keine E-Mails mehr zu Gutschriften, Monatsabschlüssen und Betrugswarnungen. Eine noch offene Bestätigung deiner Kündigung geht an die Adressen, die wir mit deiner Kündigung gespeichert haben. Belege und Einbau-Adressen werden nach Abschnitt 19 aufbewahrt.

16. Speicher in deinem Browser

Diese Einträge sind unbedingt nötig, damit die Dienste so laufen, wie du sie gerade nutzt. Für sie brauchen wir keine Einwilligung (§ 25 Abs. 2 Nr. 2 TDDDG). Die Ausnahmen sind das Häkchen „Angemeldet bleiben“, das du selbst setzt, sowie Google Analytics und das Cookie „ss-meta“ für unsere Werbung bei Meta, die nur mit deiner Einwilligung laufen (Abschnitt 3.2).

Wo	Was	Wozu	Wie lange
soulsystem.app, nur vor dem Start	Zugangs-Cookie nach Eingabe des Zugangscodes	öffnet dir die Seiten hinter der Sperre	30 Tage
soulsystem.app	Cookie „CookieConsent“ von Cookiebot mit deiner Wahl im Banner und einer zufälligen Kennung	merkt sich, was du zugelassen hast	bis zu 12 Monate
soulsystem.app, nur mit deiner Einwilligung	Cookies von Google Analytics, die deinen Browser und deinen Besuch wiedererkennen, nur für soulsystem.app selbst	Besuchermessung (Abschnitt 3.2)	bis zu 2 Jahre
soulsystem.app, nur mit deiner Einwilligung zu „Marketing“	Cookie „ss-meta“ mit einer zufälligen Kennung deines Browsers und, falls du über eine Anzeige von Meta kamst, der Kennung dieser Anzeige, ohne Namen, nur für soulsystem.app selbst	Zuordnung von Anzeige und Abo-Abschluss für unsere Werbung bei Meta (Abschnitt 3.2)	90 Tage
Kasse	Bot-Schutz liest technische Merkmale deines Browsers, ohne Cookie	Schutz der Bestellung	nur während der Prüfung

Wo	Was	Wozu	Wie lange
Kasse, nach dem Klick auf „Kostenlos starten“	Cookie mit einem Prüfwert zu deiner Bestellung, ohne Angaben zu dir	öffnet den zweiten und dritten Bildschirm der Kasse nur in dem Browser, in dem du bestellt hast	48 Stunden
Formular für den Widerruf	Bot-Schutz liest technische Merkmale deines Browsers, ohne Cookie	Schutz des Formulars	nur während der Prüfung
Kasse, nur vor dem Start	Cookie des Test-Zugangs nach Eingabe des Zugangswerts	öffnet die Kasse vor dem Start	12 Stunden
Kasse und Auszahlungen	Cookies von Stripe, sobald du die Kasse oder die Seite „Auszahlungen“ öffnest	Zahlung, Auszahlungskonto und Schutz vor Betrug	nach der Cookie-Richtlinie von Stripe (https://stripe.com/legal/cookies-policy)
Anmeldung	Anmelde-Cookie, mit „Angemeldet bleiben“ dazu ein Merker für diese Wahl ohne Angaben zu dir, bei der Anmeldung mit Google dazu ein Prüfwert für den Rückweg von Google	hält dich angemeldet	bis du den Browser schließt, mit „Angemeldet bleiben“ bis zu 400 Tage
Dashboard	Cookie für Sprache und Aussehen, sobald du umschaltest	merkt sich deine Wahl	1 Jahr
Demo-Portal	dieselben Einträge wie im Portal eines Käufers, je nach Vorlage (Abschnitt „Speicher in deinem Browser“ der „Datenschutzerklärung für Partnerseiten“)	wie im Portal eines Käufers	wie im Portal eines Käufers

Lädst du im Dashboard eine Datei über 6 MB hoch, legt das Programm, mit dem das Dashboard große Dateien hochlädt, außerdem einen Eintrag im lokalen Speicher deines Browsers an: mit Größe, Dateiart und Änderungsdatum der Datei, ihrem Speicherort bei uns mit deiner Partnernummer, dem Zeitpunkt des Hochladens und der Upload-Adresse, ohne den Dateinamen. Das Programm legt ihn an, um ein abgebrochenes Hochladen später fortsetzen zu können. Bei uns nützt er dafür nichts: Jedes Hochladen bekommt einen neuen Speicherort, darum findet ein späteres Hochladen den Eintrag nie wieder. Nach einem fertigen Hochladen löscht das Programm ihn. Nach einem Fehler oder wenn du die Seite vorher schließt, bleibt er, bis du den Speicher deines Browsers leerst.

17. Empfänger

Wir geben deine Daten nur an Dienstleister, die wir für den Betrieb brauchen, an Stellen, die in eigener Verantwortung handeln, und mit deiner Einwilligung an Meta, mit dem wir für die Meldungen zu unserer Werbung gemeinsam verantwortlich sind (Abschnitt 3.2). Mit Dienstleistern, die in unserem Auftrag arbeiten, ist ein Vertrag zur Auftragsverarbeitung nach Art. 28 DSGVO erforderlich.

Empfänger	Wofür	Wo
Vercel	Hosting von Website und Dashboard, Bot-Schutz der Kasse und des Formulars für den Widerruf	Server des Dashboards in Irland, Auslieferung der Website über das weltweite Netz von Vercel, Anbieter in den USA

Empfänger	Wofür	Wo
Supabase	Datenbank, Anmeldung, Ablage deiner Dateien	Irland, Anbieter in Singapur
Stripe	Zahlung, Abo, Steuer, Auszahlungskonto, Belege per E-Mail	Stripe Payments Europe Limited, Irland, mit Verarbeitung auch in den USA
Resend	Versand unserer E-Mails und Empfang der Mails an unsere Kontakt-Adresse	USA
IONOS	Postfach für die Adresse für Fragen zum Datenschutz	Anbieter in Deutschland
Usercentrics A/S (Cookiebot)	Banner auf soulsystem.app und Nachweis deiner Wahl	Anbieter in Dänemark, Nachweis auf Servern in Irland, im Notfall in den Niederlanden
Google (Google Analytics), nur mit deiner Einwilligung	Besuchermessung auf soulsystem.app	Google Ireland Limited, Irland, mit Verarbeitung auch in den USA
Google, nur wenn du die Anmeldung mit Google nutzt	Anmeldung	Irland und USA
Google (Web Risk)	prüft die öffentlichen Adressen deiner Partnerseite und deine Einbau-Adressen gegen Googles Liste gefährlicher Seiten	Anbieter Google
Meta Platforms Ireland Limited, nur wenn du auf „Verbindung testen“ klickst	Prüfung deines Pixels	Irland, mit Verarbeitung auch in den USA
Meta Platforms Ireland Limited, nur mit deiner Einwilligung zu „Marketing“ auf soulsystem.app	Meldung von Seitenaufrufen auf soulsystem.app, Klick auf „Kostenlos starten“ in der Kasse, Abo-Abschluss und erster Zahlung für die Messung unserer Werbung, gemeinsam verantwortlich (Abschnitte 3.2 und 4)	Irland, mit Verarbeitung auch in den USA
Unsere Bank, deine Bank und zwischengeschaltete Banken, bei einer Auszahlung von Hand; PayPal nur auf deine Anfrage (Abschnitt 9)	Auszahlung deiner Vergütung	je nach Bank, auch außerhalb der EU
Hetzner Online GmbH	verschlüsselte Sicherungen	Deutschland
GitHub	Sicherung und Probe-Wiederherstellung	Anbieter in den USA
Unsere Steuerberatung und Behörden	soweit ein Gesetz es verlangt	Zypern und EU

Sicherungen: Die verschlüsselten täglichen Sicherungen der Datenbank und Dateien liegen bei Hetzner Object Storage (Hetzner Online GmbH, Deutschland). GitHub verarbeitet die Daten für den Sicherungslauf und die Probe-Wiederherstellung. Dabei liegen sie vorübergehend unverschlüsselt auf dem Ausführungsrechner. Hetzner erhält den Entschlüsselungsschlüssel nicht. Eine Löschung wirkt im Normalfall nach etwa 30 Tagen auch in den Sicherungen. Bei fehlgeschlagenen Läufen kann es länger dauern; die jüngsten sieben Tagesstände bleiben erhalten.

Stripe handelt bei der Prüfung deiner Identität und bei eigenen gesetzlichen Pflichten in eigener Verantwortung (Abschnitt 9). Besucher deiner Seite sehen die Angaben aus dem Block „Angebot von“ (Abschnitt 6).

18. Länder außerhalb der EU

Einige Dienstleister sitzen in den USA oder verarbeiten Daten dort. Dafür gilt: Steht der Anbieter auf der Liste des Datenschutzrahmens EU-USA, stützt sich die Übermittlung auf den Angemessenheitsbeschluss der

EU-Kommission. Sonst gelten die Standardvertragsklauseln der EU-Kommission aus unserem Vertrag mit dem Anbieter (Art. 44 ff. DSGVO). Auf Wunsch nennen wir dir für jeden Anbieter die Grundlage und schicken dir eine Kopie der Klauseln.

Zurzeit gilt nach den Angaben der Anbieter:

Anbieter	Grundlage
Vercel	Datenschutzrahmen EU-USA
Stripe	Datenschutzrahmen EU-USA
Resend	Datenschutzrahmen EU-USA
Google	Datenschutzrahmen EU-USA
Meta	Datenschutzrahmen EU-USA
GitHub	Datenschutzrahmen EU-USA und Standardvertragsklauseln nach dem GitHub Data Protection Agreement
Supabase	Standardvertragsklauseln. Der Anbieter sitzt in Singapur, deine Daten liegen in Irland.

Zahlen wir dir von Hand auf ein Konto außerhalb der EU oder des EWR aus, gehen Name, Bankverbindung, Betrag und Referenz an deine Bank in diesem Land und an zwischengeschaltete Banken. Grundlage ist, dass die Übermittlung für die Erfüllung unseres Vertrags mit dir nötig ist (Art. 49 Abs. 1 Buchst. b DSGVO).

19. Speicherdauer

Wir speichern deine Daten nur so lange, wie wir sie für den Zweck brauchen. Länger bewahren wir sie auf, wenn ein Gesetz es verlangt oder solange Ansprüche aus dem Vertrag möglich sind.

Was	Wie lange
Rechnungen für das Abo mit Zahlungen und Erstattungen	10 Jahre ab dem Ende des Jahres, in dem der Umsatz anfiel
Gutschriften mit Stand, Zeitpunkt und Kennung der Überweisung	solange Steuergesetze es verlangen
Bankverbindung für die Auszahlung von Hand (Abschnitt 9)	bis du sie änderst, dann ersetzt die neue Angabe die alte; sonst auch nach dem Vertragsende, bis zur Löschung deines Kontos (Zeile „Kontolöschung auf Verlangen“), mit der wir sie löschen; in den Belegen unserer Bank zu einer Überweisung, solange Steuergesetze es verlangen
Geprüfter Stand und letzte vier Zeichen des Kontos bei der Auszahlung von Hand (Abschnitt 9)	beim Vermerk über die letzte Prüfung, bis wir neue Bankdaten als geprüft vermerken, längstens bis zur Löschung deines Kontos; zu jeder Auszahlung in unserem Protokoll wie die Gutschriften, solange Steuergesetze es verlangen, auch nach der Löschung deines Kontos
Einträge im Protokoll zur Auszahlung von Hand: jedes Speichern deiner Angaben und jeder Vermerk, dass wir deine Bankdaten geprüft haben, mit Zeitpunkt und Weg der Auszahlung, ohne die Bankdaten selbst (Abschnitt 9)	solange Ansprüche aus dem Vertrag möglich sind, auch nach der Löschung deines Kontos
Nachweis zum Konto für die Auszahlung von Hand (Abschnitt 9)	bis die Prüfung abgeschlossen ist; der Vermerk über die Prüfung, solange Ansprüche aus dem Vertrag möglich sind
Nachweis und Erstattung einer Eingangsgebühr bei der Auszahlung von Hand (Abschnitt 9)	solange Steuergesetze es verlangen
Zustimmung zu den AGB, deine Bestätigung, dass du als Unternehmer abschließt, eine Erklärung zum sofortigen Beginn aus einem älteren Abo, Versandzeit der Mails zum Vertrag	solange Ansprüche aus dem Vertrag möglich sind

Was	Wie lange
Kündigung und Widerruf mit Eingangszeit und Bestätigung	solange Ansprüche aus dem Vertrag möglich sind
Freiwillige Antwort auf „Warum gehst du?“	solange wir sie brauchen, um unser Angebot zu verbessern
Angenommenes Rückhalte-Angebot	als Teil der Rechnung wie die Rechnung, als Nachweis solange Ansprüche aus dem Vertrag möglich sind
Bestätigungen zu Rechten an Logo und Foto	solange die Datei genutzt wird, danach solange Ansprüche daraus möglich sind
Einbau-Adressen mit dem Zeitpunkt der Eintragung	bis du sie entfernst, sonst solange Ansprüche aus dem Vertrag möglich sind
Dein Widerspruch gegen Angebots-Mails	solange wir deine E-Mail-Adresse speichern, damit du keine Angebote mehr bekommst
Meldungen zu Inhalten mit Entscheidung und Begründung	solange wir Meldung und Entscheidung nachweisen müssen
Support-Anfragen	solange wir sie für deine Anfrage brauchen, bei Widerruf oder Kündigung wie die Erklärung
Foto, „Angebot von“ und Buybox-Einstellungen nach Vertragsende	30 Tage zum Abrufen; danach Seitenbereinigung, unabhängig von offenen Rechnungen
Logo und Name des Readings	für bestehende Käuferportale, solange die Plattform betrieben wird
Kontolöschung auf Verlangen	nach Vertragsende und Abruffrist; offene Geldvorgänge und Forderungen werden vorher bearbeitet
Die zwei Kennungen für Meta und die gekürzten Angaben zu Browser und Gerät aus der Kasse, nur bei uns (Abschnitt 4)	ohne Abo-Abschluss höchstens zwei Tage; sonst bis wir die erste Zahlung deines Abos an Meta gemeldet haben, längstens bis zum Ende deines Abos oder bis du die Meldungen abschaltest
Dein Ja zu „Marketing“ mit Zeitpunkt, das Abschalten der Meldungen und der Vermerk, wann wir Abschluss und erste Zahlung an Meta gemeldet haben (Abschnitt 4)	solange wir die Angaben zu deinem Abo speichern
Angaben unter „Meine Seite > Werbung“ (Abschnitt 6)	bis du sie entfernst, dann löschen wir sie sofort; sonst bis zur Löschung deines Kontos (Zeile „Kontolöschung auf Verlangen“)
Kennung deiner Zahlart (Abschnitt 4)	solange wir sie brauchen, damit es je Zahlart nur eine kostenlose Phase gibt und sich niemand selbst wirbt
Zähler der Versuche in der Kasse und im Formular für den Widerruf sowie der E-Mails aus der alten Kasse, wenn kein Abo entstand, gespeichert nur als Kürzel (Abschnitte 4 und 14)	solange wir sie zum Schutz vor Missbrauch brauchen
Nachweis deiner Wahl im Banner bei Cookiebot (Abschnitt 3.2)	12 Monate
Messdaten bei Google Analytics, die mit Cookies oder Kennungen verknüpft sind (Abschnitt 3.2)	2 Monate
Server-Protokolle in unserem Vercel-Konto	solange wir sie für einen sicheren Betrieb brauchen
Sicherungen	Löschungen wirken dort mit dem Umlauf der Sicherungen, nach etwa 30 Tagen

20. Deine Rechte

Du hast das Recht auf:

- Auskunft über deine Daten,
- Berichtigung falscher Daten,
- Löschung, soweit wir die Daten nicht aufbewahren müssen,
- Einschränkung der Verarbeitung,
- Herausgabe deiner Daten in einem gängigen Format,
- Widerruf einer Einwilligung, er gilt ab dem Moment, in dem du ihn erklärst,
- Beschwerde bei einer Datenschutz-Aufsichtsbehörde.

Widerspruch: Verarbeiten wir Daten auf Grundlage unseres berechtigten Interesses, kannst du dem aus Gründen widersprechen, die sich aus deiner besonderen Lage ergeben. Der Werbung per E-Mail kannst du jederzeit ohne Grund widersprechen (Art. 21 DSGVO).

Schreib uns dafür an die Adresse für Fragen zum Datenschutz aus Abschnitt 1. Beschweren kannst du dich bei der Aufsichtsbehörde des Landes, in dem du lebst oder arbeitest. Für uns zuständig ist die Datenschutz-Aufsicht in Zypern (Commissioner for Personal Data Protection).

Ohne deine E-Mail-Adresse, dein Land und die Angaben zur Zahlung können wir kein Abo mit dir schließen. Ohne die Prüfung deiner Identität durch Stripe können wir dir deine Vergütung nicht über Stripe auszahlen, ohne deine Bankverbindung und die Prüfung des Kontos nicht von Hand (Abschnitt 9).

Eine Entscheidung, die dir gegenüber rechtliche Wirkung hat, trifft bei uns nie allein eine Maschine. Support-Anfragen bearbeiten Menschen (Abschnitt 7).

21. Sicherheit

Die Verbindung zu unseren Seiten ist verschlüsselt. Im Dashboard sieht jeder Partner nur seine eigenen Daten. Zugriff auf alle Daten haben nur wenige Personen bei uns, die ihn für Betrieb und Support brauchen.

22. Änderungen dieser Erklärung

Ändern sich unsere Dienste oder die Rechtslage, passen wir diese Erklärung an. Die aktuelle Fassung mit Datum steht immer hier.